

# Majolika Karlsruhe Förderpreis für zeitgenössische Keramik Kunst 2021

Förderpreis für Tradition & Innovation in Keramik

Die Majolika Manufaktur zelebriert dieses Jahr ihr 120jähriges Bestehen. Wir möchten dieses Ereignis mit einer Jubiläumsausstellung feiern, die sich mit der künstlerischen Kreativität und dessen Einflüssen auf die Geschichte der Manufaktur beschäftigt. Die verschiedensten Künstler haben Ihre Spuren in der Manufaktur hinterlassen. Einige der Arbeiten, die Sie für die Majolika geschaffen haben sind zum Markenzeichen/Ikonen der Manufaktur geworden.

Ganz oben auf der Liste, und nicht mehr zu trennen von der Majolika, ist das "Reh" (1936) von Else Bach, später bekannt als "Bambi". Aber auch Arbeiten wie "Der Tänzer Nijinsky" (1912) von Fritz Behn oder die "Zitronenvase" (1921-25) von Max Laeuger sind ikonische Symbole der Majolika geworden. Die Liste der Künstler-Innen, die auch einen Beitrag zu ikonische Arbeiten der Majolika beigetragen haben ist lang und vielfältig. Jedes dieser Objekte hat seine eigne Geschichte und die künstlerische Handschrift Ihres Schöpfers.



"Der Tänzer Nijinsky" (1912) Fritz Behn



"Reh" (1936) Else Bach



"Zitronenvase" (1921-25) Max Laeuger

Sicher werden in Zukunft andere Kunstwerke, die in oder in Verbindung mit der Majolika Manufaktur geschaffen werden den Status einer Majolika Ikone erreichen.

Unser 120jähriges Jubiläumsjahr ist für die Geschichte der Manufaktur ein ganz besonderes Jahr. Es ist das Jahr in dem die Majolika eine gemeinnützige Kulturinstitution wird. Eine Institution, die das Ziel hat die innovative Anwendung von keramischen Materialien in Kunst, Design und Architektur zu fördern, traditionelle keramischer Prozesse und Techniken zu erhalten und das Wissen darüber zu teilen. Damit öffnet sich die Majolika noch mehr hin zu zeitgenössischen künstlerisch Aspekten und ihre Umsetzungen mit keramischen Materialien.

Um dies zu zelebrieren möchten wir KünstlerInnen auffordern sich speziell mit der Idee der nächsten Majolika Ikone auseinander zu setzen.

## 120 Jahre - Tradition & Innovation in Keramik

### Majolika Ikone 2021

Zur Jubiläumsaustellung 2021 sind Künstler dazu aufgerufen sich mit der Idee der nächsten Majolika Ikone in Ihren Arbeiten auseinander zu setzen.

Was beinhaltet ein solches Kunstwerk? Welche konzeptionellen Aspekte sind hier wichtig?

Dabei sind Konzept, Form, Farbe und Grundmaterial generell dem Künstler überlassen, mit einer wichtigen Einschränkung: Das Kunstwerk soll Keramik zumindest als ein prinzipielles Element beinhalten <u>oder</u> komplett aus keramischen Materialien gefertigt sein.

#### So bewerben Sie sich:

#### Bitte senden Sie uns

- Ein Foto des gefertigten Kunstwerks in druckfähiger Qualität
- Konzeptionelle Beschreibung der Arbeit (nicht mehr als 300 Worte)
- Künstler CV (nicht mehr als 2 Seiten)

Die Kosten für den Transport zum und vom Veranstaltungsort werden von den Künstlern getragen.

Werke werden anhand konzeptionellen, kreativen und innovativen Gesichtspunkten von unserer Jury ausgewählt.

#### Timeline:

- 15.08.21	Bewerbungsschluss
------------	-------------------

- 03.09.21 Bekanntgabe der Finalisten auf Webseite und Social Media
- 24.09.21 Ankunft der Kunstwerke in der Majolika
- **16.10.21** Ausstellungseröffnung und Preisverleihung

Bitte schicken Sie ihre Bewerbung **bis zum 15.08.21** an: info@majolika-karlsruhe.com

Die Teilnahme ist auf Bewerber aus EU-Staaten beschränkt.

Adresse Kontakt

Staatliche Majolika Manufaktur Karlsruhe gGmbH Ahaweg 6-8, 76131 Karlsruhe Telefon: +49 721 912 37 76 info@majolika-karlsruhe.com www.majolika-karlsruhe.de